

	<p>Object: Treppe in Burgruine</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventory number: SFPM-CBS/379</p>
--	---

Description

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. "Die große Mehrzahl der Arbeiten stellen Studien und Skizzen dar. Nur etwa 18 Gemälde können als vollendet bezeichnet werden, wobei die Grenzen zwischen Studie und abgeschlossenem Werk fließend sind. An Techniken weist der Bestand eine breite Varianz auf, von Ölmalerei auf Papier und Leinwand, Aquarellen, Sepiatuschzeichnungen und Temperamalerei, bis hin zu Bleistift- und Rötelzeichnungen" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

Basic data

Material/Technique:	Bleistift
Measurements:	HxB 30 x 23.5 cm

Events

Drawn	When	1860
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	

	Where	Schloss Branitz
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	

Keywords

- Architectural painting
- Castle
- Castle ruin
- Drawing
- Ruins
- Stairs

Literature

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126